



VCD-Mitmach-Aktion »Freie Gehwege«

- bundesweit
- **problematisches Gehwegparken** melden
- Aktionszeitraum Oktober bis Dezember 2025
- bundesweite Auswertung von > 3.350 Meldungen:
- www.vcd.org/artikel/vcd-mobi-check-freie-gehwege
- Meldungen sind auch weiterhin möglich:
- **www.vcd.org/formular-gehwegparken**

Kriterien der VCD-Aktion »Freie Gehwege«

- Autos **parken auf Gehweg**, halb oder ganz aufgesetzt
- **regelmäßig**
- über **längeren Straßenabschnitt**
- Gehweg-Verengung auf unter **1,80 Meter Restbreite**
- **Begegnungsverkehr** von Fußgänger:innen, auch mit Kinderwagen oder Rollstuhl, **wird** dadurch erheblich **behindert**

im Online-Meldeformular u.a. erfragte Informationen:

- Persönliche Angaben der Meldenden
- Ort, PLZ und Straßenabschnitt des Gehwegparkens
- Gehwegparken gestattet oder nicht
- Gehwegparken einseitig oder beidseitig
- Ungefähre Restgehwegbreite
- Länge des Straßenabschnitts mit Gehwegverengung
- Zusätzliche Verengung an Müllabfuhrtagen
- Ziele/Zwecke der eigenen Gehwegnutzung
- Begleitumstände bei der eigenen Gehwegnutzung

Meldungen zum Gehwegparken in Mitte

Stand: Juni 2026

- insgesamt 30 verschiedene Meldungen, darunter
- 12 x Gehwegparken erlaubt mit Z 315
- 11 x unerlaubt (soweit nachvollziehbar)
- 4 x uneindeutig bei Verkehrsberuhigung mit Z 325
- 2-3 x vermutl. auf Fläche außerh. öffentl. Straßenland
- *ca. 1/3 der Meldungen erfüllt alle Aktions-Kriterien*

Beispiele beengenden Gehwegparkens, erlaubt mit Z 315



Kruppstraße



Nordbahnstraße



Frauenfelder Weg



Tangastraße

Beispiele unerlaubten Gehwegparkens



Schwedenstraße



Soldiner Straße



Afrikanische Straße



Wollankstraße

Gehwegparken ist oft nur eine von mehreren Ursachen beengter Gehwege – hier zusammen mit E-Scootern sowie ...



Wollankstraße
**Radwegführung
+ div. Zweiräder**



Schwedenstraße
**Warenpräsentation
+ Werbeaufsteller**



Fischerinsel
**Müll- und Recy-
clingbehälter**



Klosterstraße
**Gehwegradeln +
Radabstellanlagen**

Handlungbedarf, -spielräume und -prioritäten?

- Wo ist Abordnung von Gehwegparken Z 315 möglich und vordringlich? Oder wo und wie kann die verbleibende nutzbare Gehwegbreite zumindest erweitert werden?
- Wie lässt sich das Parken innerhalb Verkehrsberuhigter Bereiche Z 325 fußverkehrsfreundlich(er) regeln?
- Wo und wie kann das Auffahren auf Gehwegflächen zum Parken verhindert oder erschwert werden?

...und nicht immer handelt es sich um **Gehwegparken**, wenn Autos Gehwegflächen beanspruchen.

Danke für die Aufmerksamkeit!

